

Pressedienst

Pressemitteilung 144/2017

Forschungsfördertag zum Thema Patent, Marke, Urheberrecht

Wie erreichen Forschungsergebnisse die Wirtschaft?

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Universität Vechta einen Forschungsfördertag am Donnerstag, 9. November 2017, in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Konferenzzimmer E131 (Driverstraße 22). Das Thema der diesjährigen Veranstaltung lautet „Patent, Marke, Urheberrecht - gewerbliche Schutzrechte für Forschung und Lehre“. Dabei wird es neben einem allgemeinen Überblick zum Urheberrecht vor allem um die Frage gehen, wie sich verschiedene Schutzrechte im Kontext von Universitäten nutzen lassen und was es dabei zu bedenken gibt. Als Referentin konnte hierfür Dr. Liselotte Riegger, Geschäftsführerin der Patentverwertungsagentur InnoWi GmbH aus Bremen, gewonnen werden, die in ihrem einführenden Vortrag einen Überblick über die gängigen gewerblichen Schutzrechte geben und anwendbares Wissen zum Umgang mit Schutzrechten im wissenschaftlichen Alltag vermitteln wird. Die InnoWi GmbH begleitet als Patent- und Vermarktungsagentur die Verwertung wissenschaftlicher Ergebnisse der Universität Vechta und anderen Hochschulen in Niedersachsen und Bremen von der Idee bis zur Markteinführung. Dabei geht es auch um die Vermittlung von Forschungs- und Entwicklungsergebnissen von Hochschulmitarbeiter_innen und Studierenden an die Wirtschaft.

Im zweiten Teil des Nachmittages geht es im Speziellen um die Relevanz des Urheberrechts in der Forschung und um die Frage, wie Forschungsdaten veröffentlicht werden können und dürfen und wie ihre Nachnutzung rechtlich sichergestellt werden kann. Hierzu referieren Dr. Cindy Leppla, Leiterin der Universitätsbibliothek Vechta, und der Jurist Marcus Werner vom Forschungsdatenmanagement (FDM) der Universitätsbibliothek Vechta. Zudem werden sie das neue Universitäts-Projekt „UniV-FDM“ vorstellen. Dabei geht es um die Etablierung eines institutionellen FDM in den Natur- und Gesellschaftswissenschaften mit Hilfe eines „Bottom-Up“- Managementmodells. Im Anschluss an die Vorträge besteht die Möglichkeit zu persönlichen Beratungsgesprächen.

Eingeladen sind alle Interessierten, auch Unternehmen und andere Einrichtungen, die mit Hochschulen und Wissenschaftler_innen kooperieren. Zur besseren Planung wird um formlose Anmeldung gebeten an Gert Hohmann, gert.hohmann@uni-vechta.de.

Vechta, 2. November 2017

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de